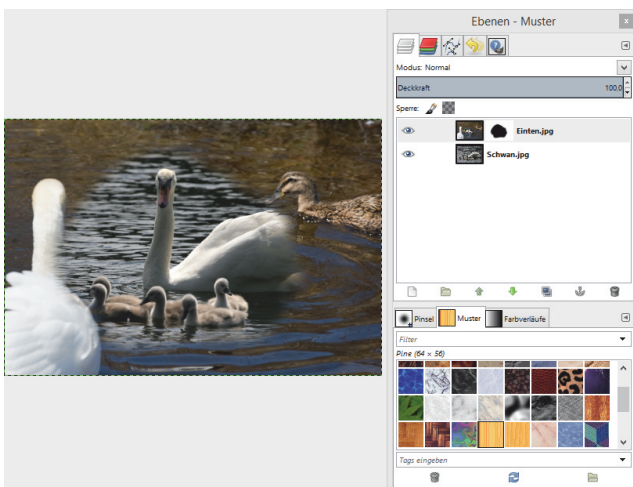


Hier sehen Sie die markierte Ebenenmaske, die einen weißen Rand hat (der sich leider vom Weiß einer Ebenenmaske nicht unterscheidet). Wenn Sie auf die Vorschau des Bildes klicken, zeigt der weiße Rand die aktivierte Bildebene an (die Ebenenmaske ist dann nicht aktiv).

Wenn Sie mit gedrückter **Ctrl**-Taste auf die Ebenenmaske klicken, bekommt diese einen roten Rand und ist vollständig deaktiviert (Sie sehen nur das originale Bild).

Wenn Sie mit gedrückter **Home**-Taste auf die Ebenenmaske klicken, wird diese über dem Bild angezeigt, so dass Sie diese bequem (aber ohne eine Vorschau der Bildebenen) bearbeiten können.



In der Abbildung links sehen Sie, dass in der Mitte mit einem relativ großen Pinsel und weicher Kante ein schwarzer Kreis in die Mitte der Ebenenmaske gemalt worden ist. Die Pixel mit dem Schwarz-Wert im Alphakanal sind durchscheinend und geben daher den Blick auf das untere Bild (Schwan mit Küken) frei.

In der Abbildung rechts ist fast die ganze Ebenenmaske schwarz gemalt worden. Nur jene Stellen, die den Schwan (vorne links) sowie die Ente (rechts oben) zeigen, wurden weiß belassen. Die Pixel dieser beiden Tiere sind also noch volldeckend, während die Transparenz aller anderen Pixel (schwarz) den Blick auf das untere Bild (Schwan mit Küken) freigeben.

